

## Personalie

## Dr. Werner Groll verabschiedet sich ins Privatleben

„Ich habe mich entschieden, nach 31 Jahren im Unternehmen zum Ende dieses Jahres in einen neuen Lebensabschnitt zu gehen, mehr Zeit für die Familie zu haben und das Leben aus einer anderen Perspektive zu genießen.“ Mit diesen Worten verkündete Dr. Werner Groll auf einer internen Betriebsversammlung seinen Abschied bei DENTSPLY Implants. Groll war zuletzt als Group Vice President für die Ländergesellschaften und den internationalen Vertrieb verantwortlich und blickt auf eine außergewöhnliche Karriere im Bereich der dentalen Implantologie zurück. Über eine Nachfolgeregelung, die einen nahtlosen Übergang gewährleisten soll, wird das Unternehmen in Kürze informieren.

Zwei große Zusammenschlüsse stellten die „Landmarken“ in Grolls Berufstätigkeit dar, die er beide maßgeblich mitgestaltete und zu großem Erfolg verhalf:



Dr. Werner Groll

2001 ging zunächst die Dentalsparte der Degussa (Hanau) mit dem Implantatsystem ANKYLOS und der Dentalbereich der Friadent (Mannheim) mit den Implantatsystemen XiVE und FRIALIT in dem neuen Unternehmen DENTSPLY Friadent auf. Rund 10 Jahre später erfolgte dann die Integration von DENTSPLY Friadent und Astra Tech Dental in das neue Unternehmen DENTSPLY Implants. In dieser Zeit war

Groll zunächst als Geschäftsführer bei DENTSPLY Friadent, dann als Group Vice President bei DENTSPLY Implants der „Kapitän“, der das Schiff sicher um alle Klippen herum navigierte.

Der Group President von DENTSPLY Implants, Dr. Lars Henrikson, bescheinigt Groll einen großen Unternehmergeist, der immer voller Ideen und neuen Initiativen stecke. Sein Beitrag für die DENTSPLY-Organisation sei von unschätzbarem Wert. Dr. Karsten Wagner, Managing Director von DENTSPLY Implants Deutschland, würdigt seinen Chef: „Dr. Groll war innerhalb unseres Unternehmens immer eine Vertrauensperson, die große Souveränität und Sicherheit ausstrahlte.“

Nach einer Pressemitteilung der **DENTSPLY IH GmbH, Mannheim**